

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
Gliederung	15
Problemkonstellationen und Perspektiven ihrer Bearbeitung	18
Vorbemerkungen zu Textkorpus und Begrifflichkeit	21

I Ignacio Ellacurías Entwurf befreiender Theologie	
1 Philosophische Grundlagen: Ignacio Ellacuría und Xavier Zubiri	26
1.1 Xavier Zubiri	28
1.1.1 Das Anliegen: Überwindung des idealistischen Reduktionismus	28
1.1.2 Von der Logifizierung der Intelligenz zur <i>Inteligencia sentiente</i>	31
1.1.3 Offener materialistischer Realismus und Realität als dynamische Struktur	36
1.2 Ignacio Ellacuría: Philosophie der geschichtlichen Realität mit befreiender Funktion	41
1.2.1 Annäherung an den Begriff der Geschichte: Das Objekt der Philosophie	43
1.2.2 Entfaltung der formalen Realität der Geschichte	44
1.2.2.1 Das Aufkommen der Geschichte	45
1.2.2.2 Der formale Begriff der Geschichte	46
1.2.3 Die Kräfte, die in die Geschichte eingreifen	50
1.2.4 Das Subjekt der Geschichte	51
2 Theologie der Befreiung	55
2.1 Der Gegenstand der Theologie	57
2.1.1 Theologiegeschichtliche Ausgangskonstellation: Karl Rahner und das Zweite Vatikanische Konzil	57
2.1.2 Mit der Philosophie der geschichtlichen Realität über Rahner hinaus: Vergeschichtlichung der anthropologischen Wende oder Transzendenz in Geschichte	63
2.1.3 Heilsgeschichte und Heil in der Geschichte	69
2.1.3.1 Der Prophetismus Jesu	72
2.1.3.2 Der Messianismus Jesu	74
2.1.3.3 Der Tod Jesu	78
2.1.3.4 Die Auferstehung Jesu: Eschatologie und Geschichte	80
2.1.3.5 Alttestamentliche und neutestamentliche geschichtliche Transzendenz: Befreiung als geschichtliche Gestalt des Heils	84
2.1.4 Systematischer Ertrag: Reich Gottes als Gegenstand der Theologie	87

2.1.5	Zum Verhältnis von Philosophie und Theologie	92
2.2	Die Methode der Theologie	96
2.2.1	Die Theologie als ideologisches Moment kirchlicher Praxis und die Methode der Vergeschichtlichung	98
2.2.1.1	Epistemologisches Argument	99
2.2.1.2	Ideologiekritisches Argument	104
2.2.1.3	Ekklesiologisches Argument	111
2.3	Theoretische und praktische Vermittlung der Theologie	116
2.3.1	Praktische Vermittlung: Armut als (theologischer) Begriff in der Schwebe	118
2.3.2	Theoretische Vermittlung: Wer sind die Armen?	125
2.3.2.1	Die Dependenztheorien: Genealogische und systematische Verortung	127
2.3.2.2	Politische Schriften: Ellacurías Texte zur Agrarreform (1973–1976)	138
2.3.2.3	Lateinamerikanischer Marxismus in der Theologie der Befreiung und feministische Intervention	145
2.3.2.4	Überhangprobleme in der theoretischen Vermittlung der Theologie und werkimmanente Perspektiven ihrer Bearbeitung	149

II Befreiende Theologie im Gespräch mit dem dekolonialen und postkolonialen Feminismus

1	María Lugones: Kolonialität von Gender und dekolonialer Feminismus	155
1.1	Einordnung: Kolonialität der Macht und <i>decolonial turn</i>	156
1.1.1	Rassifizierung der Machtbeziehungen und Eurozentrismus	158
1.1.2	Modern-koloniales Weltsystem und internationale Arbeitsteilung	163
1.2	Entfaltung: Kolonialität von Gender und dekolonialer Feminismus	167
1.2.1	Kolonialität von Gender	167
1.2.2	Dekolonialer Feminismus	177
2	Chandra Talpade Mohanty: Postkolonialer Feminismus	183
2.1	Entfaltung: Methode und Perspektiven eines transnationalen Feminismus	184
2.1.1	Kritik des westlichen Feminismus	185
2.1.2	Methode eines transnationalen Feminismus	190
2.1.3	Transnationaler Feminismus im Kontext: Verschiebungen und Kontinuitäten	198
2.2	Einordnung: Transnationaler Feminismus und postkoloniale Theorien	201
2.2.1	Transnationaler Feminismus, koloniale Diskursanalyse und Kritik der politischen Ökonomie	202

2.2.2	Feministische Demokratie und die Subjekte transformativer Praxis	216
3	Diskussion: Befreiende Theologie, dekolonialer und postkolonialer Feminismus im Gespräch	226
3.1	Zum Verhältnis von dekolonialem und postkolonialem Feminismus	228
3.1.1	Methode: Kolonialität von Gender und <i>relations of ruling</i>	228
3.1.2	Modell kritischer Praxis: World-Traveling und feministische Demokratie	235
3.2	Befreiende Theologie und dekolonialer Feminismus	246
3.2.1	Ellacurías befreende Theologie als dekoloniales Projekt <i>avant la lettre</i>	246
3.2.2	Befreiende Theologie und die Kolonialität von Gender	252
3.3	Befreiende Theologie im Gespräch mit dem dekolonialen und postkolonialen Feminismus	254
3.3.1	Methode: Dezentralisierter Materialismus	255
3.3.2	Modell kritischer Praxis: Zur Option für die Armen bei Ellacuría	260
3.3.2.1	Ellacurías Modell kritischer Praxis als Modell immanenter Kritik	261
3.3.2.2	Befreiende Theologie als kritische Praxis?	269
III	Zur Hermeneutik befreierender Theologie in Europa	
1	Gegenstand und Methode der Theologie	277
1.1	Rekonstruktion: Die trigonale Struktur theologischer Erkenntnis	277
1.2	Ausblick: Zum Verhältnis von autonomer Begründung und religiöser Deutung	283
2	Theoretische Vermittlung: Dezentralisierter Materialismus	291
2.1	Rekonstruktion: Ist der befreiungstheologische Armutsbegriff reduktionistisch?	291
2.2	Ausblick: Dezentralisierter Materialismus	295
3	Praktische Vermittlung: Befreiende Theologie in Bewegung	310
3.1	Rekonstruktion: Vom befreienden Christentum zur befregenden Theologie	310
3.2	Ausblick: Befreiende Theologie in Bewegung	315
Literatur		330
Danksagung		354